

LFRZ-Leistungsspektrum in der Übersicht

- Softwareengineering und individuelle Datenbanklösungen
- E-Government Anwendungen
- Content Management Systeme
- Geo-Informationen-Systeme (GIS)
- Verzeichnisdienste und Portale (Identity Management)
- Webdesign
- Web- und Application Service Providing
- Consulting und Projektmanagement

wein-online.
E-Government
bürgt für die Güte
des Weines.



Auftraggeber

Das Lebensministerium ist in Österreich die oberste Behörde für die Bereiche Land- und Forstwirtschaft, Umwelt, Wasserwirtschaft und Lebensmittel und somit die zentrale Instanz der österreichischen Weinwirtschaft. Sämtliche Daten über Ernte- und Bestandsmengen fließen hier zusammen. Die Verwaltungsaufgaben beinhalten unter anderem die Qualitätsprüfung, die Vergabe von staatlichen Prüfnummern, die Kontrolle der Umsetzung des österreichischen Weingesetzes und die Abwicklung der verpflichtenden Meldungen an die EU.

Aufgabe

Im Jahre 2002 entschied sich das Lebensministerium, ein zentrales System entwickeln zu lassen, mithilfe dessen sowohl die zuständigen Behörden als auch die WinzerInnen ihren Aufgaben nachkommen können (WinzerInnen: Meldungen von Bestandsmengen Ernte, Stammdatenänderungen; Behörden: EU-Meldung, Kontrolle durch Kellereinspektionen). Anforderung an das System war, dass alle Daten in Echtzeit verfügbar sind und zentral ausgewertet werden können. Die unterschiedlichen Benutzergruppen sollten mit individuellen Lese- und Schreibrechten ihren Aufgaben nachkommen, ohne die Prinzipien des Datenschutzes zu verletzen.

Lösung

wein-online ist eine im LFRZ entwickelte Java-Webapplikation (J2EE, Java Beans, Struts), die auf eine Oracle-Datenbank zugreift. Die Applikation reduziert die Verwaltungsverfahren (Bescheide, Formulare, Erlagscheine usw.) auf wenige Mausklicks. Der komplette Zahlungsverkehr inklusive Mahnwesen des Bundesamtes für Weinbau (BAWB) läuft über wein-online. Jede Meldung eines Winzers am Webbrowser bedeutet gleichzeitig die direkte Eingabe in die Datenbank. Spezielle Formularscanner in den Dienststellen der Bundeskellereinspektion (BKI) sind ebenso Teil des Systems wie die Labors der Wein-Prüfanstalten. Schnittstellen zur Kellerbuchsoftware der Winzer und zu den Banken runden den Leistungsumfang ab. Dem autorisierten Winzer bietet das System jederzeitigen Überblick über seine Meldungsdaten sowie Prüfnummernantrags- und Stammdaten, mit der Freiheit, im eigenen Datenbestand zu suchen und zu sortieren.

wein-online gilt als wegweisende E-Government-Anwendung, die umfangreiche Serviceleistungen für die WinzerInnen einerseits und die Behörden andererseits bietet. Seine dezentrale und zeitlich unbegrenzte Verfügbarkeit erlaubt höchste Flexibilität.

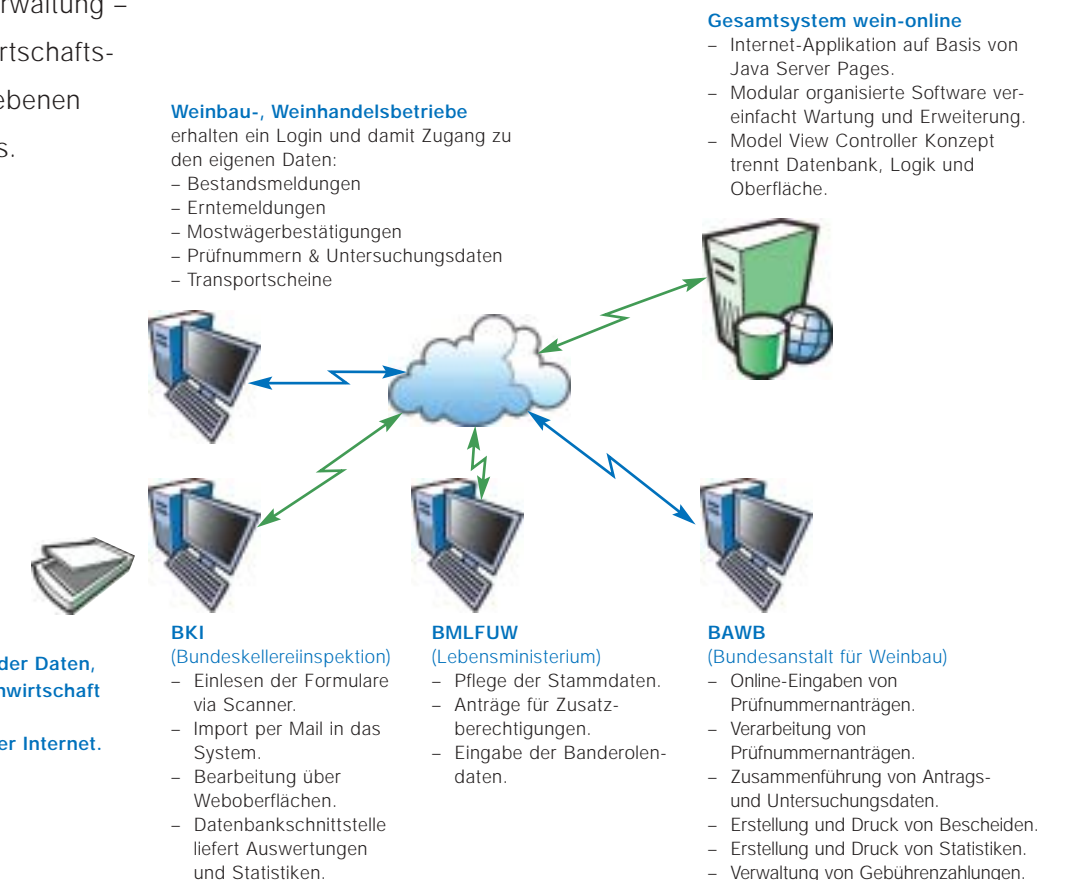
Das LFRZ analysiert die Anforderungen, koordiniert die technischen Abläufe und erstellt die Software. Neben dem Hosting wartet und entwickelt das LFRZ die Applikation ständig weiter. Aufgrund des fachlichen und des technischen Know-hows und der vielfältigen Möglichkeiten im Bereich der Softwareentwicklung können Applikationen in kürzester Zeit optimal an die jeweiligen Bedürfnisse angepasst und auf dem technisch neuesten Stand gehalten werden. Durch den modularen Aufbau der Software ist es ohne weiteres möglich, zusätzliche Benutzerkreise und Funktionalitäten in das System zu integrieren: so etwa die Einbeziehung der landeseigenen Weinkataterverwaltungen in das System mit GIS-mäßiger Darstellung der Flächendaten.

2005 erzielte wein-online bei dem unter dem Motto „Leistungsfähige Verwaltung – weniger Bürokratie“ von der Wirtschaftskammer Österreich ausgeschriebenen Bewerb den zweiten Hauptpreis.

LFRZ

Das LFRZ ist seit mehr als 35 Jahren IT-Spezialist für die Bereiche Agrar, Forst, Wasser, Umwelt, Lebensmittel, Ernährung und Gesundheit. Das LFRZ entwickelte sich vom Rechenzentrum eines Ministeriums zu einem der maßgeblichen IT-Dienstleister im Bereich System- und Softwareentwicklung für die österreichische Verwaltung. Durch seine Projekte ist das LFRZ mittlerweile ein aktiver und anerkannter Mitgestalter der österreichischen E-Government-Landschaft.

Die Erfahrung bei der digitalen Organisation der EU-Förderungsabwicklung und des EU-Meldewesens macht das LFRZ für Mitgliedstaaten zu einem attraktiven Partner. Dieses Know-how kommt auch potenziellen Beitrittskandidaten zu Gute, wird sogar verlangt und geschätzt.



wein-online

Zur zentralen Haltung und Verarbeitung der Daten, die im Bereich der österreichischen Weinwirtschaft erhoben werden.

- Zugang für alle Berechtigten online über Internet.
- 24 Stunden täglich und 7 Tage/Woche.
- Bedienung mittels Webbrowser.